



**Niedersächsisches  
Kultusministerium**

Niedersächsisches Kultusministerium, Postfach 1 61, 30001 Hannover

Niedersächsisches Landesinstitut  
für schulische Qualitätsentwicklung  
Keßlerstraße 52

nur per Email

31134 Hildesheim

Bearbeitet von  
**Herrn Mau**

E-Mail: jens.mau@mk.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)  
**25**

Durchwahl (0511) 120-  
**7319**

Hannover  
**20.03.2012**

## **Entwicklung eines neuen Prüfverfahrens zur Untersuchung der Qualitätsfähigkeit (insbesondere der Unterrichtsprozesse) von berufsbildenden Schulen im Rahmen einer am EFQM-Modell orientierten Schulentwicklung**

Das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) hat am 22.02.2012 in einer Meilensteinsitzung dem Auftraggeber (MK) die Zwischenergebnisse zum Prüfauftrag „Entwicklung eines neuen Prüfverfahrens zur Untersuchung der Qualitätsfähigkeit (insbesondere der Unterrichtsprozesse) von berufsbildenden Schulen im Rahmen einer am EFQM-Modell orientierten Schulentwicklung“ vorgestellt.

Die vorgeschlagenen nächsten Arbeitsschritte für die folgende Feldphase des Prüfauftrages sowie die Modifikationen der Vorgehensweise gegenüber dem Pretest wurden dargelegt (siehe Protokoll der Meilensteinsitzung vom 22.02.2012 mit Anlagen).

Die Feldphase des Prüfauftrages ist wie geplant durchzuführen, das vorgestellte Werkzeug zur Selbst- und Fremdevaluation berufsbildender Schulen nach dem Kernaufgabenmodell für berufsbildende Schulen (RdErl. d. MK vom 14.10.2011 – 41 – 80 101/6-1/11 – VORIS 22410) ist den berufsbildenden Schulen sowie der EFQM-Prozessbegleitung zur Verfügung zu stellen.

Nach Auswertung der Feldphase und der für die Inspektion der allgemeinbildenden Schulen vorgesehenen Testphase ist eine Angleichung der Unterrichtsbeobachtungsbögen vorzunehmen.

Mau

nachrichtlich: Herren AL 2 und AL 4